

Protokoll AG Qualität 2

Initiative Kulturelle Bildung Stärken!
für den

Berliner Runden Tisch Kulturelle
Bildung im Kontext Schule und Kita

rundertisch@inkubi.berlin
www.inkubi.berlin

Datum 04.12.2024, 2. Treffen, Staatsoper Unter den Linden, Intendantengebäude
Teilnehmende 12
Moderation: Kerstin Wiehe, Programm Querklang; Initiative Kulturelle Bildung Stärken!, Manuela Kämmerer, Programm Kulturagenten an Schulen; Initiative Kulturelle Bildung Stärken!
Protokoll: Regina Lux-Hahn, Programm Kinderopernhaus Berlin; InKuBi Stärken!

Tagesordnung 1

Überblick —

- Begrüßung der Teilnehmerinnen und kurze Vorstellungsrunde
- Austausch und Entscheidung über die drei Thesen aus der AG Qualität, die auf dem Fachtreffen am 11.12. vorgestellt werden.
- Fachimpuls: Thema Kita, Berliner Bildungsprogramm, Bildungsbereich Kunst, Ulrike Foelsch, SFBB,
- Weitere Arbeitsweise, Termine der kommenden Arbeitstreffen

Tagesordnung 2

Diskussion Qualität Kulturelle Bildung:

- Selbstverständnis nach innen und außen
- Wie werden für die Bereiche Kita und Schule Qualitätsmerkmale definiert, die unerlässlich sind?
- Wie wird die Qualität von Entscheidern berücksichtigt? Fachliche Ebene über Referenten ist einzubinden.
- Pädagog:innen und Künstler:innen arbeiten auf Augenhöhe in multiprofessionellen Teams.
- Jeweilige Kompetenz und Potentiale von Künstler:innen und Pädagog:innen werden berücksichtigt.
- Profilschärfung und Sichtbarkeit der KuBi
- Schwerpunktsetzung bei der Lehrerfortbildung mit neuer zentraler Strategie. Selbstvergewisserung / Selbstverpflichtung nach innen und außen.
- Zielgruppen: Niedrigschwellige Erreichbarkeit ist zu gewährleisten.
- Prozess: Ästhetische Erfahrung, alle lernen voneinander.

- Rahmenvereinbarungen; Verbindliche Kooperationen mit verbindlichem Charakter, fester Fahrplan.
- Transformation heißt Veränderung gesellschaftlicher Relevanz.
- Welche Rahmenbedingungen in der Kulturellen Bildung haben wir in Berlin? Teilhabe der Kinder? Wo findet diese statt? Siehe Studie des Institutes für Teilhabeforschung.

Tagesordnung 3

Fachimpuls: Thema Kita, Berliner Bildungsprogramm, Ulrike Foelsch, SFBB

Zusammenfassung des Bildungsbereichs Kunst des Bildungsprogramms v. 2014, S. 119 -123 s. Anlage // <https://www.berlin.de/sen/bildung/schule/bildungswege/fruehkindliche-bildung/#bildungsprogramm>

(Die neu erarbeitete Fortschreibung ist noch nicht freigegeben!),

Tagesordnung 4

Diese Thesen/Forderungen haben wir ausgewählt zum Themenfokus „Qualität der Angebote“

(*ausgewählte Forderungen der AG Qualität für das FACHTREFFEN BeRuTiKuBi sind gelb markiert)

- Der umfangreiche & hinlänglich beschriebene Qualitätsanspruch (Credo) Kultureller Bildung in Berliner Kitas & Schulen (Zielgruppenvielfalt, Prozessoffenheit, Konzeptdichte, ästhetische Praxis, Wirksamkeitsbeschreibungen, Kooperations-/Netzwerkarbeit, Professionalität & Professionalisierung sowie Veränderungsimpulsen) muss erhalten & ausgebaut werden!
- Die flächendeckende & verbindliche Umsetzung eines vieldimensionalen Qualitätsanspruchs Kultureller Bildung in Schule & Kita braucht ein „Mind-Set“ in den Institutionen (Haltung, Motivation, Qualifikation, Profil, Leitbild) und ein verbindliches Mandat!
- Für eine hohe Qualität der Angebote Kultureller Bildung in Kita & Schule ist die Qualität der Vermittlung (Rahmenlehrpläne, Bildungsprogramme u.a.) erforderlich, die wiederum eine hohe Qualität in der Ausbildung hinsichtlich Lehrinhalte der Kulturellen Bildung erfordert....

- Der Ausgangspunkt für einen mehrdimensionalen Qualitätsanspruch Kultureller Bildung in Kita & Schule ist ein erweiterter Bildungsbegriff & der muss sich sukzessive in den Institutionen abbilden...
- Der Qualitätsanspruch Kultureller Bildung in Kita & Schule muss auf mehreren Ebenen sichergestellt werden: #Inhalt/Fachlich # Kinder/Jgdl # Pädagogen & Künstler:innen # Methoden/Didaktik # Strukturen/Ressourcen.
- Die Wirksamkeit der Angebote Kultureller Bildung in Kita & Schule ist in ihren Qualitätsdimensionen anerkannt & im System/in den Institutionen sichtbar!

Tagesordnung 5

Weitere Planung:

Das Fachtreffen am 11.12. 24 findet im Podewil statt:

- Information des aktuellen Arbeitsstandes in den AGs, Struktur, Qualität, Finanzen. Zusammentragen der Thesen aus den AGs.
- Teilnehmer:innen sind die Sprecher:innen aus den AGs, Moderator:innen der Arbeitsgruppen, Fachpolitische Referent:innen für Kultur u. Bildung.
- Die Sprecherinnen der AG Qualität Corinna Weiner und Katja Fillmann sind nicht auf dem Fachtreffen anwesend, die Aufgabe wird von Manuela Kämmerer und Kerstin Wiehe übernommen.
- Die Inhalte des Fachtreffens werden in die AGs zurück gespiegelt durch ein Gesamtprotokoll!

Nächste Termine

3. AG Treffen am Dienstag, 21. Januar 2025 von 9 – 12 Uhr (Ort wird noch geklärt)
4. AG Treffen am Mittwoch, 12. März 2025 von 9 – 12 Uhr dito